



Ofen.

II. Kriegsjahre.

(1759—1763.)

In Begleitung des Oberstlieutenants Stutterheim,*) des Majors Miltitz und des Genie-Lieutenants Aſter traten die Prinzen die Reise zur öſterreichiſchen Armee an, welche anfangs October zwischen den Dörfern Heinitz und Kadewitz in Sachſen ſtand. Von dem rechten Flügel waren auf den Höhen bei dem Dorfe Miltitz die Grenadiere und Carabiniers poſtirt. Das Hauptquartier befand ſich in Rothſchönberg. Hier ſtellten ſich die Prinzen dem Marſchall Daun vor, der ſie in ſeine Suite aufnahm. Bei ihrer Ankunft mangelte es ihnen an Allem: »In Folge unſerer Gefangenſchaft,« ſchreibt Herzog Albrecht, »kamen wir bei dieſer Armee (wo wir außer den Prinzen Karl

*) Stutterheim war nach dem Kriege ſächſiſcher Geſandter in Berlin, zuletzt ſächſiſcher Miniſter des Aeußern, als welcher er 1788 in Dresden ſtarb.